

# Überregionale Schlaganfallstation (=Stroke Unit) der Neurologischen Universitätsklinik Freiburg

Ärztliche Anmeldung akuter Schlaganfallpatienten

auf der Freiburg Stroke Unit

**0761-270-51580**



Der Schlaganfall ist ein absoluter

**Notfall (Tel: 112)**

und bedarf der sofortigen spezialisierten Behandlung auf der Schlaganfall-Station.

## Übersicht

[Kurzinfo Die Freiburger Stroke Unit](#) [Leitung der Stroke Unit](#)  
[Anmeldung durch ärztliche Kollegen](#) [Information für Angehörige](#)  
[Links](#) [Forschung](#)

## Kurzinfo

Der Schlaganfall ist in Deutschland die dritthäufigste Todesursache, nach Herzinfarkt und Krebs (15 Prozent aller Todesfälle) und stellt die häufigste Ursache für im Erwachsenenalter erworbene Behinderungen dar. In der Folge eines Schlaganfalls werden nur 25% aller Patienten wieder symptomfrei, ein Viertel behält eine bleibende Beeinträchtigung und ein Viertel aller Schlaganfallpatienten bleibt dauerhaft pflegeabhängig. Das frühzeitige Erkennen von Schlaganfallsymptomen, das sofortige Handeln und die optimale Diagnostik und Therapie auf der Schlaganfallstation in der Akutklinik, sind die Grundvoraussetzungen, die verheerenden Folgen nach einem Schlaganfall entscheidend zu reduzieren. In der Frühphase des Schlaganfalls in Folge einer Durchblutungsstörung ist die Zeit einer der wesentlichsten Faktoren, denn eine effektive Therapie besteht nur innerhalb der ersten Stunden nach dem Akutereignis: Mit dem Auftreten des Gefäßverschlusses, der den Schlaganfall auslöst, gehen

ca. 1.9 Mio Nervenzellen ca. 14  
Mio Nervenverbindungen ca. 12 km  
Nervenfasern pro Minute, bei fehlender  
Durchblutung zu Grunde.



**ein Wettlauf gegen die  
Uhr - jede Minute zählt**

Auf einer spezialisierten Stroke Unit ist es möglich durch Medikamente (die Thrombolysebehandlung) alleine oder in Kombination mit neuroradiologischen Behandlungsmethoden den zum Schlaganfall führenden Gefäßverschluss wieder zu eröffnen und damit vom Untergang bedrohte Hirngebiete zu retten.

Eine Schlaganfall-Spezialstation bietet nicht nur die Möglichkeit der Thrombolysebehandlung. Allein die Versorgung auf einer solchen Stroke Unit führt zu einer Verbesserung des Behandlungsergebnisses nach einem Schlaganfall. Dies gelingt durch die Zusammenführung einer spezifischen neurologischen und internistischen Überwachung, einer frühzeitigen Diagnostik und Klassifizierung des Schlaganfalls mit einer frühen evidenz- und leitlinienbasierten Behandlung sowie mit einer frühen rehabilitativen Behandlung durch ein großes Therapeuten-Team.

[nach oben](#)

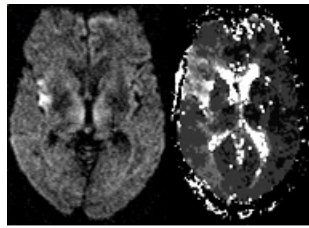
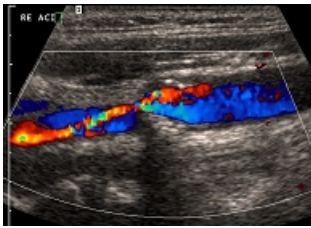
## Die Freiburger Stroke Unit

wurde 1998 eröffnet, bildet gemeinsam mit der 1995 gegründeten Neurologischen Intensivstation eine räumliche und funktionelle Einheit und ist nach den Kriterien der geforderten Strukturen und Prozessqualität das überregionale Schlaganfallzentrum in der Region Südbaden. Die Schlaganfallstation umfasst nach einer Erweiterung 2007 8 Stroke-Unit Betten auf denen im Jahr ca. 900 Patienten mit zerebralen Ischämien („Hirnfarkt“), transitorisch ischämischen Attacken („kurzfristigen, vorübergehenden Durchblutungsstörungen“), intrakraniellen Blutungen, Thrombosen der Hirnvenen und komplexen Gefäßbefunden der hirnversorgenden Gefäße behandelt werden. Mit hohem personellem und technischem Aufwand werden auf der Schlaganfallstation Patienten in der Akutphase des Schlaganfalls umfassend betreut.

Es besteht mit den Rettungsdiensten der Region und den umliegenden Krankenhäusern ein abgestimmtes Konzept für eine zeitgerechte Ein- und Zuweisung von Schlaganfallpatienten inklusive der Möglichkeit Patienten teleradiologisch und teleneurologisch in unserem Schlaganfallzentrum vorzustellen. Mit den angegliederten lokalen Stroke Units besteht darüber hinaus über die Arbeitsgemeinschaft Schlaganfall Südbaden eine regelmäßige Prozessoptimierung.

Hierdurch können ca. 15%-18% der Schlaganfallpatienten der Freiburger Stroke Unit einer Thrombolysetherapie zugeführt werden. Darüber hinaus ist auch Aufgabe eines überregionalen Schlaganfallzentrums den Patienten neue therapeutische Möglichkeiten auch jenseits des Zeitfensters der Thrombolysezulassung zu eröffnen. Aus diesem Grund ist das Schlaganfallzentrum Freiburg an verschiedenen multizentrischen Studien zur Schlaganfalltherapie beteiligt neben verschiedenen eigenen Studien zur Diagnostik, Überwachung und zur frühen Rehabilitation nach Schlaganfall.

Weitere Aufgaben in der Akutphase des Schlaganfalls sind eine ätiologisch orientierte Akuttherapie und Sekundärprophylaxe sowie die Prävention, Früherkennung und optimale Behandlung möglicher Komplikationen. Hierfür erfolgt die Abklärung des Schlaganfalls mittels Neurosonographie und kardiologischer Diagnostik (transthorakale und transösophageale Echokardiographie) bereits auf der Stroke Unit. Mit der angegliederten neurologischen Intensivstation mit 9 Betten, der hochspezialisierten Abteilung für diagnostische und interventionelle Neuroradiologie sowie der Kooperation mit der Neurochirurgischen Klinik stehen den Patienten der Stroke Unit alle diagnostischen und therapeutischen Verfahren zur Verfügung.



Darüber hinaus ist ein wesentliches Standbein der Schlaganfallversorgung auf der Stroke Unit der Beginn einer frühzeitigen Rehabilitation bereits auf der Schlaganfallstation. Hierfür steht unserer Stroke Unit ein engagiertes, multiprofessionelles Team aus speziell geschulten Pflegerinnen und Pflegern, Physiotherapeuten, Logopäden, Ergotherapeuten, Psychologen und Sozialarbeitern neben der medizinisch, ärztlichen Betreuung zur Verfügung. Über das Reha-Netzwerk besteht eine enge Kooperation mit den umliegenden neurologischen Rehakliniken, um einen reibungslosen Übergang in den weiteren Rehabilitationsprozess zu gewährleisten.

[nach oben](#)

## Leitung der Stroke Unit

Stationsleitung/Stellv.:	Hr.G. Schönherr, Hr.E. Bortolussi, Fr.G.Hüftle
Telefon:	0761-270-51530
Fax:	0761-270-51520
e-mail:	neurozentrum.int2leitung@uniklinik-freiburg.de
Oberarzt:	PD Dr. M. Reinhard

Telefon: 0761-270-53070  
Fax: 0761-270-53900  
e-mail: matthias.reinhard@uniklinik-freiburg.de

Stroke Unit Pflege:

Telefon: 0761-270-53670

## Anmeldung durch ärztliche Kollegen

Schlaganfalltelefon nur für ärztliche Kollegen und Rettungsdienst:

**0761-270-51580**

(rund um die Uhr). Diese Nummer ist durchgehend besetzt und dient der Ankündigung eines Patienten mit akuten Schlaganfallsymptomen.

Der nicht notfällige Kontakt zum Arzt der Stroke Unit erfolgt über die Telefonnummer 0761-270-51550.

Anmeldung einer Telekonsultation oder teleneurologischen Konsils: Über die Telefonnummer 0761-270-51550 kann der Stroke-Unit Arzt durchgehend für eine Telekonsultation oder teleneurologische Konsilleistung kontaktiert werden.

[nach oben](#)

## Information für Angehörige

Telefonischer Arztkontakt für Angehörige: 0761-270- 51550 (von 10:00-11:00 Uhr und von 18:00 bis 20:00 Uhr) Diese Nummer ist in der o.g. Zeit für Angehörige von Patienten der Station besetzt. Kürzere Fragen können auch über das Pflegetelefon der Stroke Unit: 0761-270-53670 geklärt werden

Besuchszeiten: Sie können Ihre(n) Angehörige(n) täglich ab 16:00 Uhr besuchen. Individuelle Besuchszeiten sind nur in Ausnahmefällen möglich und sollten zuvor mit dem zuständigen Pflegepersonal abgesprochen werden. Aufgrund des aktuellen Tagesablaufes können allerdings auch zur Besuchszeit Wartezeiten auf Sie zukommen, wofür wir um Verständnis bitten. Auch Kinder können in Begleitung Erwachsener zu Besuch kommen. Dies sollte jedoch im Vorfeld mit dem ärztlichen u./o. pflegerischen Personal abgesprochen werden, da ggfs. eine Begleitung durch geschultes Personal sinnvoll sein kann. Persönliches Arztgespräch: ab 17:00 Uhr tgl.

[nach oben](#)

## Links:

- [Schlaganfall-Artikel in Wikipedia](#)
- [Kompetenznetz Schlaganfall](#)
- [Deutsche Schlaganfallhilfe](#)
- [American Heart Association](#)
- [UK stroke forum](#)
- [Deutsche Schlaganfallgesellschaft](#)

- [ESO mit virtueller Stroke University](#)
- [Stroke Nurse Kurs](#)

## Forschung

Die Stroke Unit Freiburg ist an den folgenden klinischen Studien zur Behandlung des akuten Schlaganfalls beteiligt:

Impact-24, Axis, Talecris, IMS-III, MACSI, DIAS 3, DESTINY II, CONSCIOUS-3, Depth-SOS

Neurovaskuläre Forschungsschwerpunkt:

[Neurovaskuläre Bildgebung](#)

[Zerebrale Hämodynamik](#)

[nach oben](#)